Legende

- Kinderwagen geeignet
- Maut, Parkgebühr oder Eintritt
- Gondel
- Sessellift
- Drehort „Die Bergretter“
- Hunde nicht erlaubt
- A1 Ausgangspunkt mit Planquadrat
- Gehzeit
- Hinweg
- Hin- & Rückweg
- Rundweg
- Höhenmeter (Bergauf / Bergab)
- 🟦🟥⬛ Schwierigkeitsgrad
- Baustelle: Nähere Infos: schladming-dachstein.at/hauser-kaibling

Hauser Kaibling Seilbahnbetrieb

Aufgrund von Umbauarbeiten ist der Hauser Kaibling ausschließlich mit der Tauern Seilbahn ab dem Ort Haus erreichbar. Oben angekommen bieten sich Dir malerische Wanderwege und ein beeindruckendes 360-Grad-Panorama.

Wanderwege 2024 - nicht begehbar:
- Schafsinn-Rundweg
- Kinder-Erlebnisweg
- Gipfel-Rundweg

Alle Infos zum Hauser Kaibling findest Du unter:
www.schladming-dachstein.at/hauser-kaibling

Wasser-Wanderungen

Ahornsee
A3

Haus
Weißenbach

4:30 h 11,2 km 820 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Gradenbachtal

Auf der Wanderung zum Ahornsee erlebst Du Wasser in Hülle und Fülle. Du folgst zunächst dem plätschernden Gradenbach und kommst zum etwas versteckten Gradenbachwasserfall. Wenig später geht es über eine bewaldete und teils mit Drahtseilen gesicherte Steilstufe in ein schönes Hochtal. Dort liegt der Ahornsee, der zum Entspannen einlädt.

Der Grafenbergsee und die Grafenbergalm sind weitere lohnende Ziele, falls Du Deine Tour ausdehnen möchtest. Bitte plane 2:30 h, 4,7 km und 240 hm mehr ein!

Salza Wasserfall
E1

Mitterberg-St. Martin
Salza

1:00 h 4,0 km 50 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Parkplatz Salza

Die Wanderung zum Salza-Wasserfall ist ein Naturerlebnis für die ganze Familie. Auf einfachen Wegen durch den Wald, über Holzbrücken und gut versicherten Treppen folgst Du dem Salzabach. Am Ende der Tour erlebst Du ein spektakuläres Wasserschauspiel, wenn die 40 Meter hohe Gischt des Wasserfalls in eine türkise Lagune mündet.

Strub-Wanderung
E3

Naturpark Sölktäler
Großsölk

1:00 h 2,1 km 200 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Schloss Großsölk bei Infopavillon

Diese Wanderung ist kurz, allerdings nicht minder lohnend. In einer halben Stunde wanderst Du zur eindrucksvollen Strubschlucht, die das Klein- und Großsölktal trennt. Auf Brücken überquerst Du zweimal den Kleinsölk- und Großsölkbach. Der perfekte Ort zum Innehalten. Die schwer zugänglichen Marmorauswaschungen kannst Du bei einer geführten Wanderung des Naturparks Sölktäler bestaunen.

Familien- und Themenwege

Auf den Spuren der Pioniere
A4

Haus
Hauser Kaibling

0:45 h 2,1 km 440 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Bergstation Tauern Seilbahn, Krummholzhütte

Am Ernest Reitzner Weg Nr. 780 von der Krummholzhütte bis zur Bergstation der 8er-Gondelbahn kannst Du in die mehr als 100-jährige Geschichte des Hauser Kaibling eintauchen. In spannenden Kurzgeschichten erfährst Du alles über die erste Hütte, den Bau der ersten Seilbahn und wie es dazu kam, dass Du jetzt mit Gondeln auf den Hauser Kaibling schwebst.

Friedenskircherl
B2

Gröbming
Stoderzinken

1:00 h 3,0 km 150 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Parkplatz Rosemialm

Wie ein Adlerhorst hängt das berühmte Friedenskircherl in den Felsen des Stoderzinken. Erst wanderst Du leicht ansteigend bis zum Roseggerdenkmal. Von hier führt ein gut abgesicherter Steig flach, schmal und eng an den Felsen geschmiegt zum Kirchlein, das einen fantastischen Rundblick über das Ennstal bietet.

Gröbminger Weitwanderweg (G13)
C2

Gröbming
Gröbming

3:00 h 11,0 km 240 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Ortszentrum Gröbming

Ein einfacher, aber langer Wanderweg der Bewegungsarena Gröbminger Land (G13) zeigt Dir Gröbming in allen Facetten. Du startest im Ortszentrum und steigst nach Hofmanning auf, wo Du die schöne Aussicht über Gröbming genießen kannst. Nach wenigen Kilometern laden Holzwellen-Liegen zum Waldbaden und Energietanken ein. Weiter geht es über Winkl, Weyern, Mautdörfl und über die Gröbminger Rennbahn zurück ins Zentrum.

F.X. Mayr Weg
C2

Gröbming
Oberwinkl, Lend

3:30 h 13,3 km 170 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Gröbming Kurpark

Vom Gröbminger Kurpark ausgehend erkundest Du zunächst die Ortsteile Oberwinkl und Weyern. Weiter geht es zur Kneippanlage in der Lend, bei der Du eine erfrischende Abkühlung findest, ehe Du zurück nach Gröbming spazierst. Das Besondere am Weg sind elf Ruhe- und Gedenkplätze, die entspannend und inspirierend auf Deinen Körper und Geist wirken.

Baumhoroskopweg
C2

Michaelerberg-Pruggern
Kulm

1:00 h 2,1 km 140 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Parkplatz unter Bauernhof Ackerl

Der Baumhoroskopweg ist eine gemütliche Rundwanderung für die ganze Familie. Auf dem einfachen Rundweg gibt es mehrere Highlights. So kannst Du nach dem Baum suchen, der mit Deinem Geburtsdatum verbunden ist, in einem kleinen Wäldchen die Friedensglocke läuten lassen oder die Aussicht durch das Herzerlfenster und vom Schneerosenhügel genießen.

Tipp:

Der Panoramaweg 100 ist ein Rundwanderweg mit 116 km Länge. Er führt links und rechts der Enns in einer Höhenlage von 700 bis 1.300 Metern und ist somit ab Mai bereits wunderbar begehbar.

Viehbergalm – Miesbodensee
B2

Gröbming
Lend, Öfen

4:00 h 13,2 km 790 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Gröbminger Lend

Zu Beginn der Tour durchwanderst Du die wildromantischen Öfen – eine Schlucht, die Stoderzinken und Kamm durchtrennt und in deren Mitte der Gröbminger-Bach hinunterstürzt. Nach eineinhalb Stunden erreichst Du die urige Viehbergalm. Der rund 30 Minuten entfernte Miesbodensee ist ein fast kreisrunder Moorsee und ein besonderes landschaftliches Kleinod.

Birgseiten Runde (P3)
C3

Michaelerberg-Pruggern
Pruggern

1:45 h 5,7 km 150 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Dorfplatz Pruggern

Auf dieser Wanderung der Bewegungsarena Gröbminger Land (P3) erlebst Du die schönsten Seiten von Pruggern. Vom Zentrum aus spazierst Du zunächst durch den lieblichen Ort, ehe es leicht bergauf in ein kleines Waldstück geht. Der Wald weicht schnell weitläufigen Feldern. An ihnen entlang und mit dem Dachstein im Blick spazierst Du zurück nach Pruggern.

Prenten Höhenweg (SM 2)
D1

Mitterberg-St. Martin
Lengdorf

1:45 h 5,6 220 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Dorfplatz Lengdorf

Diese Wanderung der Bewegungsarena Mitterberg – St. Martin (SM 2) bringt Dich der Kammspitze ganz nahe. Von Lengdorf wanderst Du auf Waldwegen direkt am Fuß des Berges entlang. Schließlich erreichst Du den schönen Ortsteil Prenten, von dem Du Lengdorf und den Mitterberg überblickst. Über das „Masler Gaßl“, einen gemütlichen Wanderweg, geht es schließlich wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Gersdorfer Runde (M2)
D2

Mitterberg-Sankt Martin
Mitterberg

0:45 h 2,6 km 20 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Landhotel Häuserl im Wald

Große Steigungen musst Du auf der Gersdorfer Runde der Bewegungsarena Mitterberg – St. Martin (M2) nicht erwarten. Dafür erlebst Du bei dem Spaziergang durch den Mitterberger Ortsteil Gersdorf tolle landschaftliche Eindrücke und viel Abwechslung: Du wanderst immer wieder durch den Wald und über Wiesen. Daneben bist Du aber auch auf Schotter- und Asphaltwegen unterwegs.

Marathonrunde (M1)
D2

Mitterberg-St. Martin
Mitterberg

4:45 h 17,5 km 410 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Gemeindeamt Mitterberg-St. Martin

Eine idyllische, elegante und sportliche Wanderung zeigt Dir die Gemeinde Mitterberg-Sankt Martin und die umliegende Landschaft von ihrer schönsten Seite. Die Tour ist Teil der Bewegungsarena, die für Sportbegeisterte insgesamt 14 gut markierte Wanderungen, Lauf- und Nordic Walking-Strecken auf einer Gesamtlänge von 70 Kilometern bietet.

Geologischer Wanderweg Gumpeneck
E3

Naturpark Sölktäler
Großsölk

4:30 h 10,5 km 890 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Koller Großsölk

Auf dieser Rundwanderung erlebst Du die Entstehung der Gebirgslandschaften der Sölktäler und des Ennstales hautnah. Entlang des Wanderpfades warten 24 Stationen, die 500 Millionen Jahre Erdgeschichte beleuchten. Scanne dazu einfach den QR-Code, der an den jeweiligen Stationen angebracht ist und begib Dich auf eine „Zeitreise durch die Sölktäler“.

Panorama-Wanderungen

Bergtour auf die Bärfallspitze
A4

Haus
Hauser Kaibling

4:00 h 7,3 km 500 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Bergstation Tauern Seilbahn

Auf dieser Bergtour erweiterst Du den Schafsinn-Rundweg am Hauser Kaibling um einen grandiosen Gipfelsieg. Auf den Spuren der Schafherde vom Hauser Kaibling wanderst Du auf gut ausgetretenen, alpinen Pfaden und gewinnst immer mehr an Höhe, ehe Du mit dem 2.150 Meter hohen Gipfel der Bärfallspitze das Ziel Deiner Tour erreicht hast.

Höhenwanderung vom Stoderzinken über die Grafenbergalm auf den Kufstein
B2

Gröbming, Aich
Stoderzinken

6:30 h 13,1 km 540 / 1.390 hm ⬛ schwer

Startpunkt: Parkplatz Rosemialm

Vom Parkplatz Rosemialm am Stoderzinken geht es über die Brünner Hütte und dem Brandner Urwald auf stillen Pfaden zur Grafenbergalm. Dort steigst Du über die Kufsteinscharte steil, aber unschwierig zum Kufstein auf, ehe Du auf Waldwegen zum Burgstaller in Ramsau-Rössing hinunterwanderst.

Von Assach auf den Stoderzinken
B3

Aich
Assach, Stoderzinken

8:00 h 17,6 km 1.290 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Assach, Feuerwehrhaus

Für diese Wanderung benötigst Du eine gute Ausdauer: Von Assach aus geht es über steile, aber technisch unschwierige Passagen hinauf zum Gipfel des Stoderzinken. Unterwegs gibt es nicht nur die vielfältige Pflanzenwelt, sondern vielleicht auch Gämsen und Wildhasen zu entdecken.

Freienstein
B3

Aich
Assach

2:45 h 5,4 km 460 hm ⬛ schwer

Startpunkt: Assacher Tenne

Zwar ist der Freienstein nicht besonders hoch, dennoch ist der bewaldete Gipfel über Assach ein durchaus reizvolles Ziel für geübte und schwindelfreie Wanderer.

Wenn Du beim Anstieg von Assach noch ein paar Höhenmeter „mitnehmen“ möchtest, empfiehlt sich die Rundwanderung über den Kunagrünberg, die Dich an traditionellen Bauerngehöften vorbeiführt. Plane dazu 45 Minuten, 3,6 km und rund 100 hm mehr ein.

Weiters kannst Du den Freienstein auch über den Abenteuerpark Gröbming besteigen. Aber auch hier ist Vorsicht geboten.

Stoderzinken und Friedenskircherl
B2

Gröbming
Stoderzinken

2:30 h 4,1 km 400 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Rosemialm

Der Stoderzinken ist ein lohnendes Berg-Ziel mit einzigartiger Flora und Fauna. Über einen schmalen Weg am Felsen wanderst Du in rund 40 Minuten zum berühmten Friedenskircherl. Von dort geht es über den Florasteig oder die Peter Rosegger-Statue durch Latschengassen zum Gipfel. Insbesonders zum Sonnenaufgang ist das Gipfel-Panorama ein Erlebnis.

Weiters kannst Du beim Abstieg die Rundtour Nr. 675 über die unbewirtschaftete Brünner Hütte wählen. Entlang der Tour gibt es immer wieder gewaltige Bergblicke, die vom Dachstein bis zum Großglockner reichen.

Gumpeneck über Öblarn
E2

Öblarn
Öblarn

6:00 h 13,3 km 1.300 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Schattenbergstraße

Von Öblarn führt eine anspruchsvolle, aber lohnende Wandertour auf einen schönen Aussichtsberg. Anfangs wanderst Du über Forststraßen zur Schupfenalm. Über Schönwetterberg und Schrettenkarspitze geht es dann auf einem aussichtsreichen Kamm weiter. Kurz vor dem Gipfelanstieg ist leichte Blockkletterei bergab notwendig, dann ist das Gumpeneck erreicht.

Gumpeneck
E3

Naturpark Sölktäler
Großsölk

6:00 h 11,8 km 1.100 hm 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Koller

Das markante Gumpeneck zählt zu den schönsten Aussichtsgipfeln in den Sölktälern. Vom Parkplatz „Koller“ gehst Du vorbei an bewirtschafteten Almen bis ins Gumpenkar und weiter über einen langgezogenen Karrücken zum Gipfel. Oben angekommen, kannst Du 13 Kirchtürme mit freiem Auge erspähen.

Moosbergrunde
E2

Öblarn
Moosberg

2:20 h 7,9 km 200 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Hauptplatz Öblarn

In Öblarn flanierst Du gemütlich durch den Ort und steigst auf das Plateau von Sonn- und Moosberg auf. Dort kannst Du die grandiose Aussicht zum Grimming genießen, ehe Du über eine Waldstraße nach Niederöblarn absteigst und am Ennsradweg zurück nach Öblarn gelangst.

Spaziergänge und gemütliche Runden

Sonnberg-Runde Nr. 6
A3

Haus
Weißenbach

3:45 h 14,3 km 320 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Haus Ort, Schlossplatz

Wenn Du etwas Ausdauer mitbringst, kannst Du auf dieser einfachen Wanderung tolle „Geheimtipps“ entdecken. Entlang der Strecke warten der Gradenbachwasserfall, die Kneippanlage Weißenbach und der Wassererlebnispfad Siebenbrünn auf Dich. Die beste Aussicht gibt's am Sonnberg und auch das idyllische Dörfchen Weißenbach weiß zu verzaubern.

Goassweg-Runde Nr. 7
A3

Weißenbach
Weißenbach

1:45 h 4,7 km 180 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Dorfplatz in Weißenbach

Ein Rundweg für die ganze Familie durch die schönste Katastralgemeinde der Steiermark: Vom „blühenden Dorfplatz“ in Weißenbach bei Haus spazierst Du vorbei an der lieblichen Dorfkapelle den sogenannten „Goassweg“ entlang. Dabei kommst Du auch an einem Kinderspielplatz vorbei. Abenteuer für Groß und Klein findest Du hier garantiert!

Lärchschachenweg Nr. 10
B3

Aich, Haus
Weißenbach

1:50 h 7,3 km 60 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Dorfplatz in Aich

Auf dieser leichten Wanderung bist Du größtenteils auf flachen Wegen unterwegs. Sie eignet sich ideal, um Dir einen ersten Eindruck von Deiner Urlaubsregion zu machen. Du startest in Aich und wanderst über Feldwege in den Nachbarort Weißenbach bei Haus. Dabei lernst Du zwei wunderschöne Orte kennen, die mit ihrer Ursprünglichkeit begeistern.

Kulmleiten Runde (G1)
C2

Gröbming
Gröbming

0:30 h 2,0 km 50 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Kurpark Gröbming

Vom Kurpark in Gröbming führt Dich diese Runde der Bewegungsarena Gröbminger Land (G1) auf einem gemütlichen Weg leicht bergauf über die Kulmleiten. Dort findest Du einen besonderen Verweilplatz, der Dir einen schönen Blick auf Gröbming, den Stoderzinken und die Kammspitze bietet. Zurück wanderst Du am Fuße des Mitterberges. Die Gradieranlage im Kurpark lädt schließlich zum Entspannen ein.

Ausrüstung

Ein guter Rucksack ist hilfreich und bei Routen im alpinen Gelände gehören Haube, Handschuhe, eine gute Jacke und Hose zur Grundausstattung.

Gute, wasserfeste Schuhe mit rutschfester Sohle, Sonnenbrille, Sonnenschutz und ausreichend Getränke sind wesentlich. Ein geladenes Handy, Taschenlampe, Kartenmaterial, Messer und eine kleine Erste Hilfe Box gehören ebenfalls dazu.

Für eine Mehrtageswanderung empfehlen wir Dir einen Rucksack mit etwa 40 Litern Fassungsvolumen.

SCHLADMING DACHSTEIN

Sankt Martin Grimmingrunde (SM 5)
E1

Mitterberg-St. Martin
St. Martin am Grimming

1:00 h 3,3 km 180 hm 🟥 mittel

Startpunkt: St. Martin

Von St. Martin am Grimming führt Dich diese Runde der Bewegungsarena Mitterberg - St. Martin (SM 5) zu einer wunderschönen Aussichtsplattform am Fuße des Grimmings. Du folgst dem Mitterbergbach und steigst über einen kurzen, etwas steileren Waldanstieg bergan. Entlang des Weges gibt es zwei „Bergfenster“, die die schöne umliegende Gebirgswelt einrahmen und das perfekte Motiv für Dein Bergfoto sind.

Kleine Ennsrunde
E2

Öblarn
Öblarn

0:45 h 3,2 km 10 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Hauptplatz Öblarn

Auf diesem Spaziergang kannst Du Öblarn und die umliegende Natur erkunden. Vom Hauptplatz in Öblarn spazierst Du durch die Ostsiedlung zur Bahnunterführung durch den ruhigen Ort in Richtung Enns. An ihrem Ufer folgst Du einem ebenen Weg flussaufwärts und kommst an blühenden Blumen und Bäumen vorbei. Zuletzt überquerst Du an einem schönen Steg den Walchenbach, ehe es zurück nach Öblarn geht.

Große Ennsrunde
E2

Öblarn
Öblarn-Niederöblarn

2:00 h 7,9 km 45 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Hauptplatz Öblarn

Hier erlebst Du die Enns aus nächster Nähe. Vom Hauptplatz Öblarn spazierst Du durch den Ort an der Gärtnerei Thiel vorbei weiter zur Enns. Dort geht es am Ufer flussabwärts bis zum Flugplatz in Niederöblarn. Der Weg führt Dich weiter ins Zentrum des kleinen Dörfchens. Von dort kommst Du an alten Bauerngehöften vorbei zurück nach Öblarn.

Wanderung ins Walchental
E2

Öblarn
Walchen

3:00 h 10,8 km 250 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Hauptplatz Öblarn

Von Öblarn spazierst Du entlang des Walchentalbaches in das abgeschiedene Walchental. Am Weg erwartet Dich nicht nur die sehenswerte Schrabachkapelle, sondern auch der Kupferwanderweg mit vielen Stationen. Hast Du Interesse an einer Führung im „Öblarner Wassererlebnis“, dann findest Du unter wassererlebnis-öblarn.at die genauen Termine.

Große Niederöblarner Runde
F1

Öblarn
Niederöblarn

1:20 h 4,5 km 140 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Parkplatz Gasthof „Zum Grimmingtor“

Ausgehend vom Gasthof „Zum Grimmingtor“ wanderst Du Richtung Niederöblarner Graben, bevor es berauf über den Zamberg zum Gritschenberg weiter geht. Die Aussicht zum Grimming und zum oberen Ennstal ist einmalig. Jetzt geht es bis zur Landesstraße bergab und am Ennsradweg R7 zurück zum Ausgangspunkt.

Niederöblarner Teichrunde
F1

Öblarn
Niederöblarn

0:30 h 1,8 km 10 hm 🟦 leicht

Startpunkt: Sportsarea Grimming

In gerade einmal einer halben Stunde führt Dich dieser gemütliche Spaziergang von der Sportsarea Grimming in die ruhige Ennsau bei Niederöblarn. Dort spazierst Du gemütlich auf einem flachen Wanderweg rund um den Niederöblarner Teich.

Alpine Touren

Kammspitze
C2

Gröbming
Hofmanning

6:00 h 11,2 km 1.360 hm ⬛ schwer

Startpunkt: Katholischer Friedhof

Die Kammspitze ist ein markanter Gipfel bei Gröbming und das Ziel dieser reizvollen Bergtour. Von Gröbming wanderst Du über einen Hohlweg und später über einen Steig bergan. Insbesondere der Gipfelaufstieg über die Nordflanke ist steil, felsig und seilversichert. Oben angekommen, lohnt sich das umgebende Panorama dafür umso mehr.

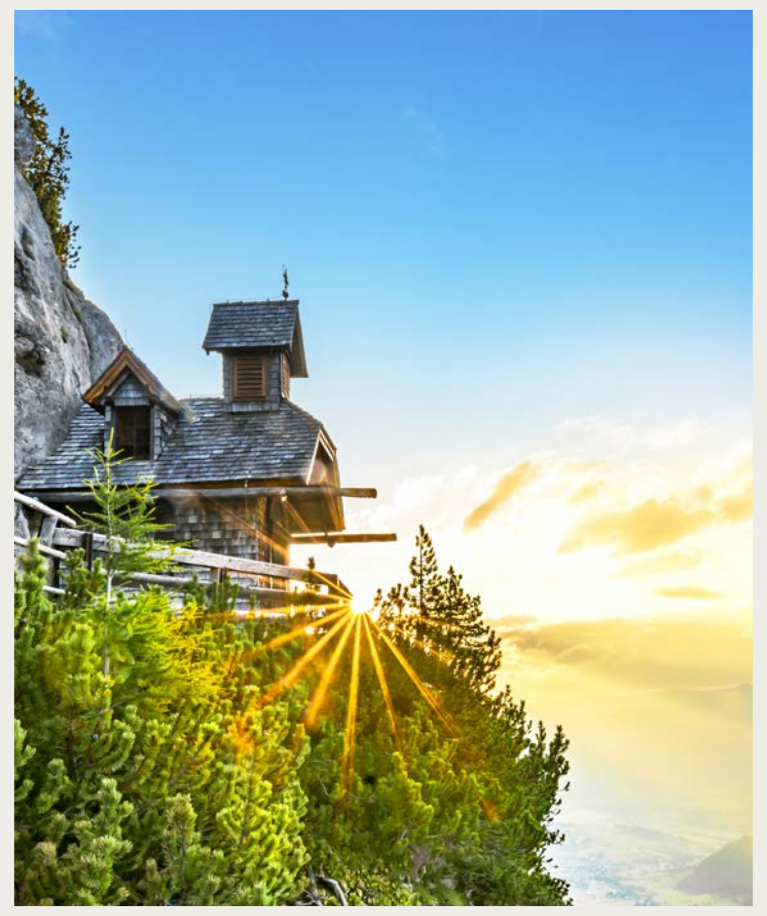
Hangofen über Englitztal
F3

Öblarn
Öblarn

5:00 h 12,4 km 1.060 hm ⬛ schwer

Startpunkt: ÖAV Berghaus

Das Walchental ist ein abgeschiedenes und historisch wertvolles Tal, in dem einst Kupfer-Bergbau betrieben wurde. Dort beginnt die Wanderung zum Hangofen, die Dich vom ÖAV Berghaus über das Englitztal und das Ober-Englitztal zum Gipfel führt. Für den letzten Teil der Wanderung solltest Du allerdings trittsicher und schwindelfrei sein.



Bewegungsarena Gröbminger Land

Die Bewegungsarena Gröbminger Land umfasst 20 facettenreiche Touren in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden in und rund um die Gemeinden Gröbming, Mitterberg-St. Martin und Michaelerberg-Pruggern.

Panoramatafeln informieren über die Wegbeschaffenheit und Ausgangspunkte. Diese Touren-Details, wie die Höhenprofile, Länge, Standorte usw. können außerdem mittels QR-Codes für jede Runde gescannt und digital abgerufen werden.

Friedenskircherl am Stoderzinken

„Was soll ich schreiben in diesen Bergen voll Sonnenschein? Ich kann nur in Andacht schweigen und selig sein.“ Schon vor über 100 Jahren wusste bereits der berühmte Heimatdichter Peter Rosegger über die Schönheit des Friedenskircherls auf 1.898 Meter Seehöhe Bescheid. Zu Fuß in nur 30 Minuten erreichbar, schmiegt sich das kleine Kircherl wie ein Adlerhorst über das Ennstal und bietet einen überwältigenden Ausblick.

Läutest Du an der Glocke der Kirche, wird Dir ein Wunsch erfüllt!

Geführte Sonnenaufgangswanderung

Frühmorgens, vor den ersten Sonnenstrahlen, am Gipfel des Stoderzinkens zu stehen ist ein besonderes Erlebnis. Danach ein stärkendes Frühstück am Berg – was gibt es Schöneres?
Nimm teil an der geführten Wanderung und informiere Dich hier:

www.schladming-dachstein.at/sonnenaufgang-stoderzinken

Geführte Notgassenwanderung

Die Notgasse ist Teil des UNESCO-Weltnaturerbes und verbindet Gröbming mit den höher gelegenen Almen. Almleute nutzten einst den nur zu Fuß begehbaren Steig. Heute kannst Du die mystische Klamm mit bis zu 60 Meter hohen Felswänden und historischen Felsritzbildern durchwandern.

www.schladming-dachstein.at/notgasse

Tourismusverband Schladming-Dachstein
Ramsauerstraße 756
8970 Schladming
+43 3687 23310
info@schladming-dachstein.at
www.schladming-dachstein.at

Lebensgefühl Österreich

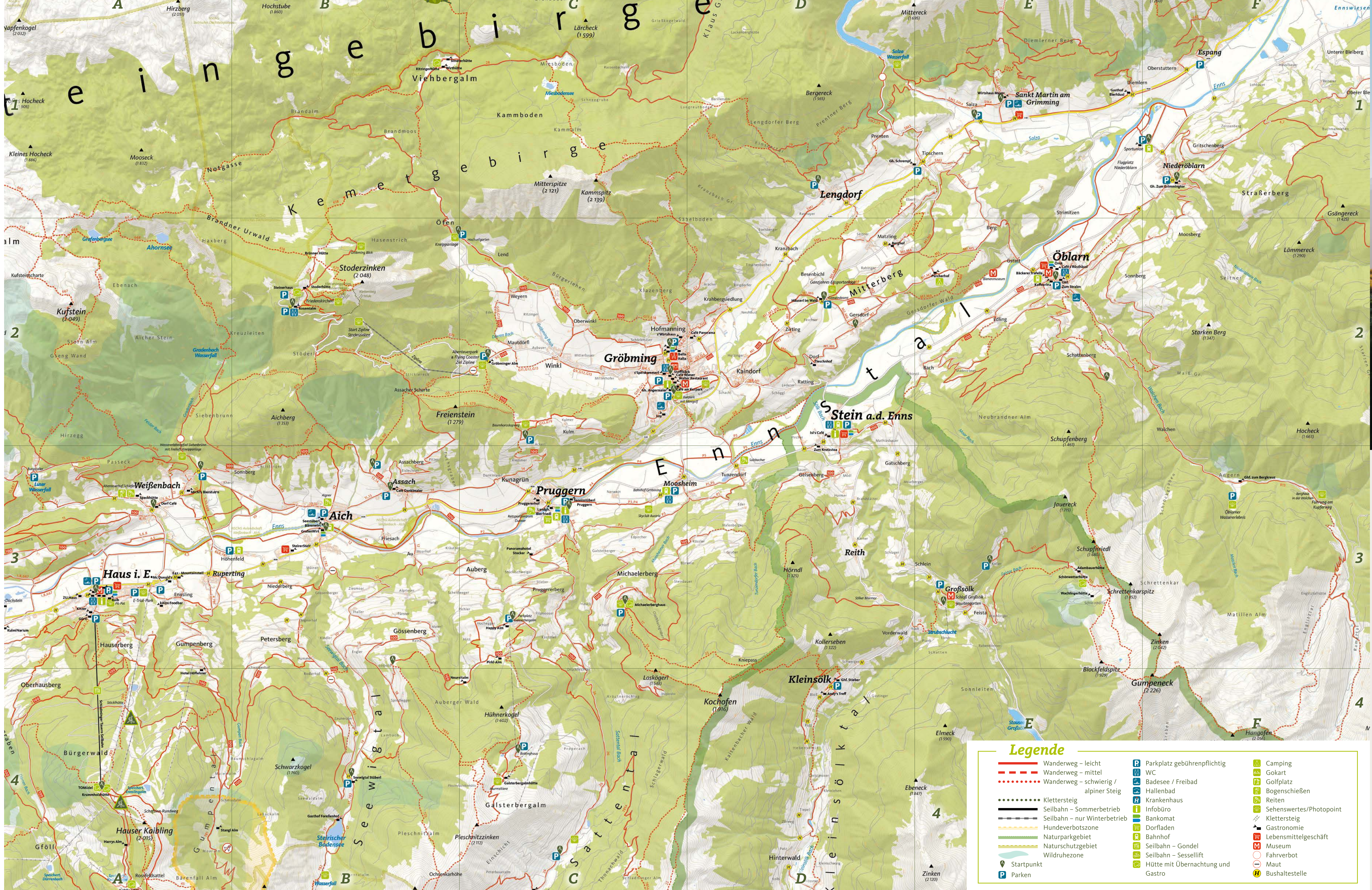
MITTE

Wandern

Haus | Aich | Michaelerberg-Pruggern
Gröbming | Mitterberg-St. Martin
Naturpark Sölktäler | Öblarn

Steiermark

SCHLADMING DACHSTEIN
Wir sind für Dich da.



Legende

🟥	Wanderweg – leicht	P€	Parkplatz gebührenpflichtig		Camping
🟥	Wanderweg – mittel		WC		Gokart
•••••	Wanderweg – schwierig / alpiner Steig		Badesee / Freibad		Golfplatz
•••••	Klettersteig		Hallenbad		Bogenschießen
⬛	Seilbahn – Sommerbetrieb	H	Krankenhaus		Reiten
	Seilbahn – nur Winterbetrieb	i	Infobüro		Sehenswertes/Photopoint
	Hundeverbotszone		Bankomat		Klettersteig
🟩	Naturparkgebiet		Dorfladen		Gastronomie
	Naturschutzgebiet		Bahnhof		Lebensmittelgeschäft
	Wildruhezone		Seilbahn – Gondel	M	Museum
	Startpunkt		Seilbahn – Sesselift	○	Fahrverbot
P	Parken		Hütte mit Übernachtung und Gastro	⊖	Maut
				H	Bushaltestelle

Hilfreiche Tipps

Informiere Dich über das Wetter! Oben auf dem Berg, kann auch im Sommer Schnee fallen! Bei Gewitter: Gipfel, Kammlagen und Seilsicherungen unbedingt meiden!

Tourenplanung: Stelle sicher, dass du über Wetter, Sonnenuntergang und die aktuellen Gegebenheiten informiert bist. Passe mit der richtigen Selbsteinschätzung die Tour Deiner Kondition an.

Bergrettung Notruf: 140
Euro Notruf: 112

Informiere Deinen Wirt, wo du hingehst, oder lege bei mehrtätigen Wanderungen eine Information über die geplante Route hinter die Windschutzscheibe Deines Autos.

Richtiger Umgang mit Weidevieh: Die Alm ist kein Streichelzoo - vermeide den Kontakt zum Vieh und füttere die Tiere nicht. Verhalte Dich ruhig, weiche den Tieren aus und quere die Weide zügig. Leine Deinen Hund an und lass ihn nur bei einem abzusehenden Angriff los. Schließe die Tore bei den Zäunen nach dem Durchgehen wieder.

Hilf mit, die Natur zu erhalten. Wirf nichts weg, lass die Pflanzen stehen und respektiere die Wildtiere und deren Lebensraum.

Nutze das Wander- und Tälerbus Angebot für tälerübergreifende Touren, als umweltschonende und entspannte Alternative zum selber Fahren. Zahlreiche Ausgangspunkte sind bequem mit dem Bus erreichbar und viele Bus- und Mautnutzungen sind in der Sommercard inkludiert.

Die aktuellen Fahrpläne findest Du unter:
www.schladming-dachstein.at/bus

Wasser-Wanderungen

Rund um den Steirischen Bodensee A2

Aich — Steirischer Bodensee

1:00 h | 3,0 km | 30 hm | 🟦 leicht

Startpunkt: Parkplatz Seewigtal

Der flache Weg rund um den Steirischen Bodensee präsentiert sich als leichter und ausgesprochen schöner Spaziergang in alpiner Landschaft. Am Fuße von hoch aufragenden Waldbergen kannst Du nicht nur die romantische Stimmung genießen – auch der Wasserfall über dem Steirischen Bodensee weiß zu beeindrucken.

3-Seen-Tour: Steirischer Bodensee – Hüttensee – Obersee A2

Aich — Steirischer Bodensee

4:30 h | 8,0 km | 540 hm | 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Seewigtal

Nicht weniger als drei Bergseen kannst Du auf unterschiedlichen Etappen am Weg Nr. 782 dieser Tour entdecken. Dazu gesellen sich zwei rauschende Wasserfälle, die zu den imposantesten der Region Schladming-Dachstein gehören. Umrahmt wird der steile, aber wunderschöne Pfad von wilden Urgesteinsbergen, allen voran der mächtig aufragenden Hochwildstelle.

Schwarzensee B4

Naturpark Sölktäler — Kleinsölk

2:30 h | 8,4 km | 100 hm | 🟦 leicht

Startpunkt: Parkplatz Breitlahnalm

Am Sölker Wasserschaupfad ist der Name Programm. Auf einem breiten Almweg wanderst Du entlang des Kleinsölkbaches bis zum Schwarzensee, dem größten Gebirgssee der Niederen Tauern. An seinem Ufer gibt es riesige, alte Bergahornbäume zu bestaunen. Umrahmt wird das Ganze von schäumenden Wasserfällen, die von den Bergen ringsum in die Tiefe stürzen.

Über die Bräualm zum Hohensee E4

Naturpark Sölktäler — St. Nikolai

4:00 h | 10,8 km | 450 hm | 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Ortsrand St. Nikolai

Von St. Nikolai im Großsölktal wanderst Du auf dem Weitwanderweg 702 entlang des Bräualmbaches, vorbei am Dürrmooswasserfall zum Hohensee. Neben mehreren verfallenen Hütten fallen hier zwei aus Marmorsteinen gebaute Almen ins Auge, die jedoch nicht bewirtschaftet sind. Der See selbst liegt von hohen Bergen umgeben und ist der perfekte Rastplatz.

Familien- und Themenwege

Pirklrundweg B1

Michaelerberg-Pruggern — Galsterberg

1:00 h | 3,0 km | 160 hm | 🟦 leicht

Startpunkt: Talstation Galsterberg

Der Pirklrundweg ist eine gemütliche Runde für die ganze Familie. Von der Talstation Galsterberg führt Dich der Rundweg in knapp einer Stunde Gehzeit über Felder und durch ein kurzes Waldstück um das Hüttendorf Pruggern. Unterwegs werden insbesondere kleine Kinder ihren Spaß haben, denn der Weg ist sehr einfach und mit geringem Höhenunterschied.

Sattental Rundwanderweg B2

Michaelerberg-Pruggern — Sattental

1:00 h | 4,2 km | 60 hm | 🟦 leicht

Startpunkt: Parkplatz Sattental

Vom Parkplatz Sattental führt Dich ein flacher, kinderwagentauglicher Almweg am Sattentalbach entlang bis in den hinteren Talschluss und wieder zurück. Insbesondere am Bach finden Kinder viele Spielmöglichkeiten und auch an den bewirtschafteten Hütten der Perneralm und der Tagalm gibt es neben der Einkehr noch viel zu entdecken.

Putzentalalm B4

Naturpark Sölktäler — Kleinsölk

3:30 h | 11,5 km | 300 hm | 🟦 leicht

Startpunkt: Parkplatz Breitlahnalm

Eine Tour für die ganze Familie im Kleinsölktal. Von der Breitlahnalm wanderst Du über einen flachen, kinderwagentauglichen Spazierweg zum Schwarzensee. Nach einem leichten Anstieg endet der Weg bei der Putzen-talalm, die spektakulär von mehreren Wasserfällen umrandet wird. Für die Kleinen gibt es als Zuckerl einen großen Streichelzoo auf der Alm.

Zum Almdorf in die Tuchmoaralm C3

Naturpark Sölktäler — Kleinsölk

3:00 h | 7,7 km | 410 hm | 🟦 leicht

Startpunkt: Wegkreuz Striegleralm

Ursprüngliches Almleben gibt es auf dieser Wanderung zu entdecken. Auf einem unschwierigen Weg wanderst Du zur Tuchmoaralm. Auf den nach wie vor bewirtschafteten Almhütten wird Milch zu Butter und zum berühmten Steirerkas verarbeitet. Letzterer ist Grundzutat für die Steirerkaskrapfen – DIE Spezialität der Sölktäler und der Ennstaler Almen.

Panorama-Wanderungen

Scheibleck-Tour A1

Aich, Michaelerberg-Pruggern — Galsterberg

5:00 h | 10,8 km | 1.130 hm | ■ schwer

Startpunkt: Gössenberg, Loipoldhof

Die Scheibleck-Tour präsentiert sich zu jeder Jahreszeit von einer anderen Seite. Während Du im Juni vorbei an blühendem Almrausch wanderst, kannst Du im August insbesondere im Gipfelbereich Blauen Eisenhut entdecken. Für die Passage zwischen Pleschnitzzinken und Scheibleck ist Deine Trittsicherheit gefragt.

Galsterbergalm – Pleschnitzzinken B2

Michaelerberg-Pruggern — Galsterberg

2:30 h | 5,2 km | 490 hm | 🟥 mittel

Startpunkt: Bottinghaus

Diese Wanderung führt Dich auf einen einfach zu erreichenden und äußerst reizvollen Gipfel. Am Bottinghaus startest Du bereits in stattlicher Höhe und wanderst zunächst durch lichte Wälder, später auf freier Fläche zum Gipfel. Beim Abstieg solltest Du der Galsterbergalmhütte einen Besuch abstatten und dort die Murmeltiere beobachten.

Kochofen B1

Michaelerberg-Pruggern — Michaelerberg

3:30 h | 6,6 km | 700 hm | 🟥 mittel

Startpunkt: Michaelerberghaus

Ausgehend vom Michaelerberghaus durchquerst Du auf dieser Wanderung stetig ansteigende, lange Waldpassagen, die sich immer wieder lichten und Tiefblicke ins Sattental bieten. Nach einem etwas steileren Felsrücken, der aus Sölker Marmor besteht, erreichst Du den freien Gipfel, der Dir viel Platz zum Ausruhen und ein wunderschönes Bergpanorama bietet.

Großes Bärneck E3

Naturpark Sölktäler — Mößna

6:00 h | 12,6 km | 1.050 hm | 🟥 mittel

Startpunkt: Feuerwehrdepot Mößna

Von Mößna wanderst Du zunächst auf einem Forstweg und dann auf einem steileren Steig entlang des Seifriedingbaches zum Mößnakar. Auf steilen Wiesenhängen geht es weiter zur Gstemmerscharte und schließich zum Gipfel. Wenn Du möchtest, kannst Du die Tour noch ausdehnen und über die Mörsbachalm nach Donnersbachwald absteigen.

Spaziergänge und gemütliche Runden

Au-Runde Nr. 12 A1

Aich — Assach, Au

1:30 h | 5,0 km | 80 hm | 🟦 leicht

Startpunkt: Dorfplatz in Aich

Dieser leichte Spaziergang führt Dich vom Ort Aich über die Au in die Nachbarortschaft Assach und wieder zurück. Auf dem ganzjährig begehbaren Rundweg spazierst Du über wenig befahrene Asphaltstraßen und erkundest die schönen Auwälder entlang der Enns. Dadurch ist die Tour auch bestens für Familien und Kinderwagen geeignet.

Pruggern-Assach Runde (P2) B1

Michaelerberg-Pruggern — Pruggern

1:30 h | 5,6 km | 80 hm | 🟦 leicht

Startpunkt: Dorfplatz Pruggern

Eine gemütliche Spazierrunde ohne größere Höhenunterschiede führt Dich von Pruggern am Ennsradweg entlang in Richtung Assach und wieder zurück zum Ausgangspunkt. Auf dem Weg kannst Du nicht nur die umliegenden Berge bestaunen – mit Pruggern und Assach warten auch zwei wunderschöne Orte darauf, von Dir erkundet zu werden.

Alpine Touren

Hochwildstelle - Aufstieg über Hans-Wödl-Hütte Nr. 782 A2

Aich — Steirischer Bodensee

8:00 h | 14,1 km | 1.710 hm | ■ schwer

Startpunkt: Parkplatz Seewigtal

Diese anspruchsvolle Bergtour führt Dich auf den zweithöchsten Berg der Schladminger Tauern. Auf der klassischen Route wanderst Du vorbei am Steirischen Bodensee, Hütten- und Obersee steil hinauf zur Neualmscharte. Zunehmend ausgesetzt geht es weiter über die Kleine Wildstelle zum Gipfel. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Bergerfahrung sind unbedingt notwendig!

Hochwildstelle B2

Michaelerberg-Pruggern — Sattental

8:00 h | 16,2 km | 1.490 hm | ■ schwer

Startpunkt: Parkplatz Sattental

Auch vom Sattental lässt sich die Hochwildstelle erklimmen. Vom Parkplatz am Taleingang wanderst Du zum Stierkarsee und weiter zu den Goldlacken – einer Ansammlung kleiner Bergseen. Für den Gipfelanstieg ist Trittsicherheit und Schwindelfreiheit gefragt, denn zwischen Trattenscharte, Wildlochscharte und Südgrat warten mehrere ausgesetzte Passagen.

Stierkarsee – Goldlacken B2

Michaelerberg-Pruggern — Sattental

5:00 h | 12,8 km | 1.100 hm | ■ schwer

Startpunkt: Parkplatz Sattental

Eine anspruchsvolle, aber äußerst reizvolle Wanderung wartet im Sattental auf Dich. Du wanderst vorbei an urigen Almhütten und durch steile Hochwälder, ehe Du den mystischen Stierkarsee erreichst. Mindestens genauso beeindruckend sind die nicht weit davon entfernten Goldlacken – eine Ansammlung vieler kleinerer Bergseen.

Deneck F5

Naturpark Sölktäler — St. Nikolai

5:30 h | 7,5 km | 850 hm | 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Kaltenbachkehre

Diese Bergtour ist eine empfehlenswerte Familienwanderung. Denn mit drei Bergseen am Weg kannst Du sie auch wunderbar in Etappen gehen. Von der Kaltenbachalm wanderst Du zunächst steil bergauf zum Unteren, Mittleren und Oberen Kaltenbachsee. Danach überquerst Du die weitläufigen Etrachböden, ehe Du über den Schafspitz den Deneck-Gipfel erreichst.

Hornfeldspitze F5

Naturpark Sölktäler — St. Nikolai

3:00 h | 3,3 km | 490 hm | 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Sölkpasskapelle

Der Sölkpass mit einer Höhe von 1.788 m ist der höchste Pass der Steiermark und zugleich Ausgangspunkt für diese Gipfeltour. Von der Passhöhe erreichst Du die Hornfeldspitze in knapp 1,5 Stunden – ein kurzer, aber lohnender Aufstieg! Zunächst querst Du am Weg hinauf einen Hang. Danach geht es an einem teils felsigen Rücken entlang zum Gipfel.

Hochstubofen F5

Naturpark Sölktäler — St. Nikolai

6:00 h | 11,1 km | 900 hm | 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Kaltenbachkehre

Ausgehend vom Parkplatz wanderst Du zunächst hinab zur Winkleralmkehre, bevor Du am Almzufahrtsweg zur Mahdfeldalm aufsteigst. An einem Wegkreuz beginnt ein Steig, der den Hang entlangführt und mehrmals kleine Bächlein quert. Der Weg wird zunehmend steiler und führt in vielen Serpentinen weiter bergan, ehe der unschwierige letzte Gipfelanstieg folgt.

Großer Knallstein E4

Naturpark Sölktäler — St. Nikolai

8:00 h | 15,2 km | 1.500 hm | 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Ortsrand St. Nikolai

Für die Wanderung zum Großen Knallstein benötigst Du gute Ausdauer. Dafür wirst Du mit einem abwechslungsreichen Landschaftsbild belohnt, das von Almen, Lärchen- und Hochwäldern und von felsigen Karen dominiert wird. Am Weg bergan gibt es keine ausgesetzten Stellen. Du solltest die Tour aber nicht unterschätzen und genug zu trinken mitnehmen!

Seekarlscharte Überschreitung E4

Naturpark Sölktäler — St. Nikolai, Kleinsölk

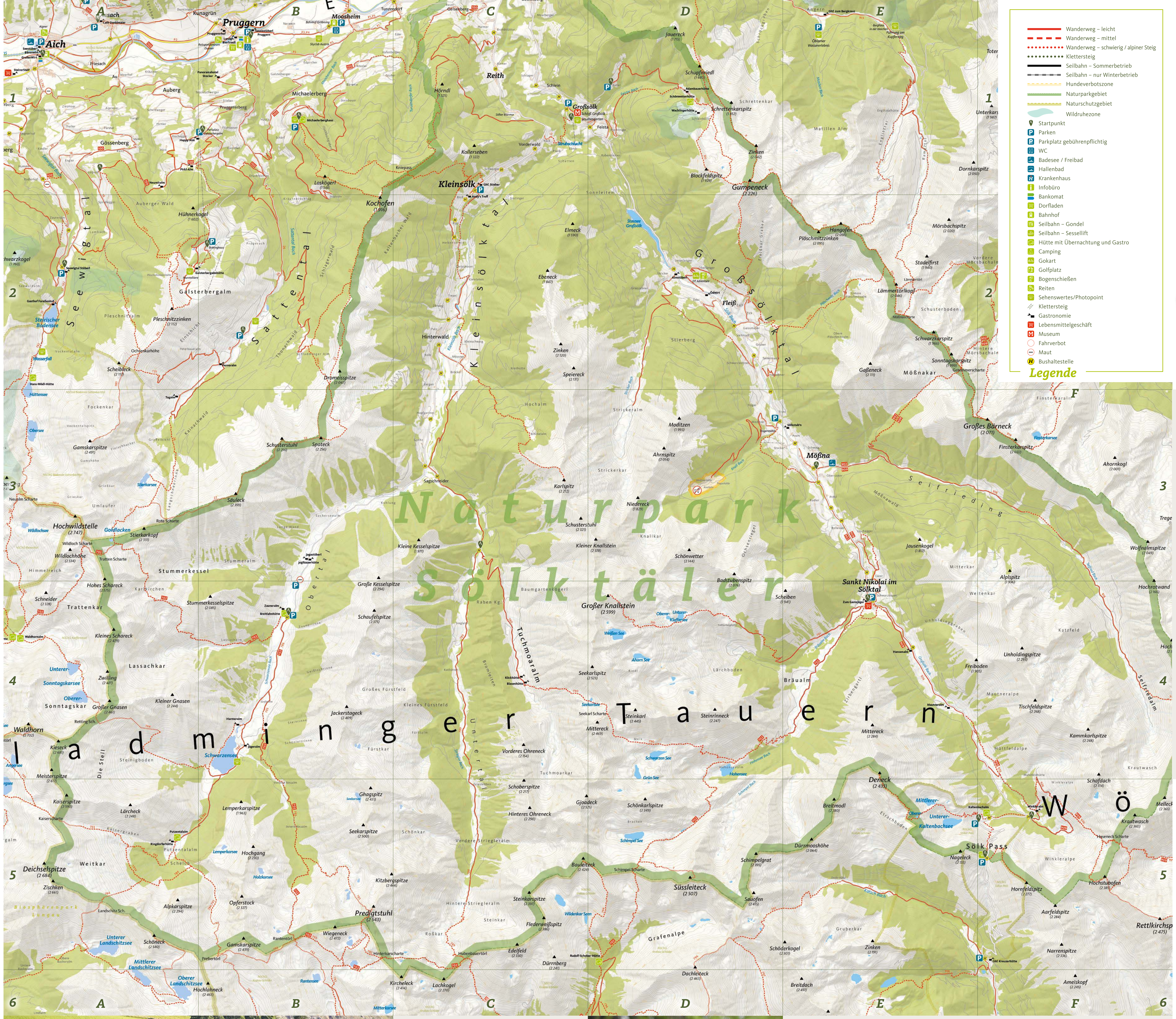
6:00 h | 16,0 km | 1.190 hm | 🟥 mittel

Startpunkt: Parkplatz Ortsrand St. Nikolai

Wasser in allen Varianten begleitet Dich bei dieser langen, aber unschwierigen Tour. Vom Großsölktal wanderst Du zu natürlichen Mäandern bei der Bräualm und zum Dürrmooswasserfall. Weiter geht es zum Hohensee und auf die Seekarlscharte. Über den schimmernden Seekarlsee, die Tuchmoaralm und das Kesslerkreuz gelangst Du zurück ins Kleinsölktal. Mit dem Tälerbus gelangst Du zurück zum Ausgangspunkt! Bitte beachte den Fahrplan unter: www.schladming-dachstein.at/taelerbus

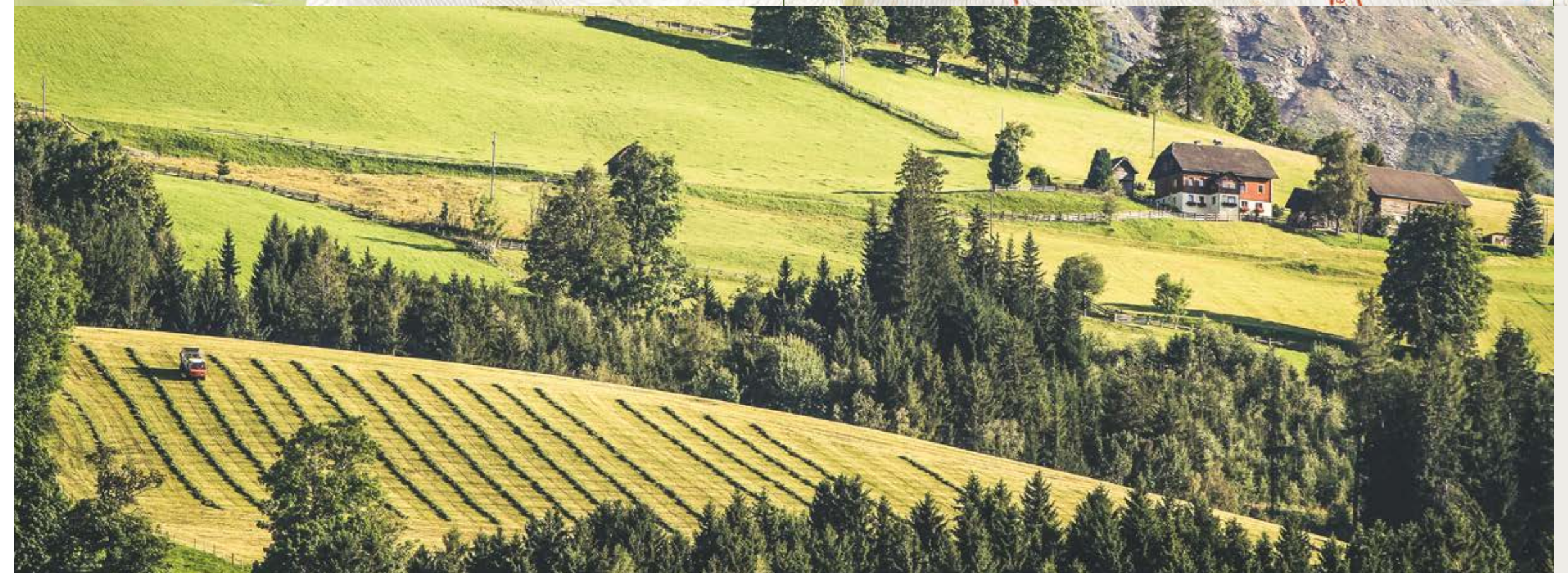
SummitLynx...

...ist Dein digitiales Gipfel- und Hüttenbuch – weltweit verfügbar und immer dabei! Nähere Infos: **www.summitlynx.com**



Legende

- 🟥 Wanderweg – leicht
- Wanderweg – mittel
- Wanderweg – schwierig / alpiner Steig
- Klettersteig
- Seilbahn – Sommerbetrieb
- Seilbahn – nur Winterbetrieb
- Hundeverbotszone
- Naturparkgebiet
- Naturschutzgebiet
- Wildruhezone
- Startpunkt
- P Parken
- P Parkplatz gebührenpflichtig
- WC
- Badesee / Freibad
- Hallenbad
- H Krankenhaus
- i Infobüro
- Bankomat
- Dorfladen
- Bahnhof
- Seilbahn – Gondel
- Seilbahn – Sessellift
- Hütte mit Übernachtung und Gastro
- Camping
- Gokart
- Golfplatz
- Bogenschießen
- Reiten
- Sehenswertes/Photopoint
- Klettersteig
- Gastronomie
- Lebensmittelgeschäft
- M Museum
- ○ Fahrverbot
- ⊖ Maut
- H Bushaltestelle



Gegenseitige Rücksichtnahme.

Aufgrund von land- und forstwirtschaftlichen Arbeiten kann es auch während der Hauptsaisonzeiten zu Sperren, Umleitungen oder Beeinträchtigungen von Wegen kommen. Sei Dir bewusst, dass Du Dich auf Wanderwegen mehrheitlich auf privaten Grundstücken – und oftmals auf land- und forstwirtschaftlichen Flächen bewegst. Nimm deshalb bitte Rücksicht auf die notwendige Bewirtschaftung und handle immer eigenverantwortlich.

Im Sinne der guten Zusammenarbeit mit unseren Grundbesitzern, sowie der Bewirtschaftung und der notwendigen Pflege der Natur und Kulturlandschaft bitten wir um Dein Verständnis!

Die Natur und Wir.

In der Natur sind wir nicht alleine!

Im Sommer, wie auch im Winter, benötigen die Tiere in unseren Bergen bestimmte Ruhezonen – einerseits um ihre Jungen großzuziehen und andererseits um Kräfte zu sparen.

Bleib deshalb bitte auf den markierten Wegen! Bitte hilf uns auch dabei unser aller Umwelt sauber zu halten. Wenn Du eine Getränkeflasche oder ein Jausensackerl mit auf den Weg nimmst, lass es bitte nicht im Wald zurück. Die verschiedenen Materialien brauchen zwischen Jahrzehnten und Jahrtausenden um vollständig abgebaut zu werden und sind eine Gefahr für Tiere und Grundwasser.

Tälerbus

Im Sommer (06.07. bis 08.09.2024) verkehrt der Tälerbus täglich zwischen dem Großen- und dem Kleinen Sölktal. Gerne bringt er Dich zum Ausganspunkt Deiner Wanderung oder holt Dich nach einer lohnenden Übergangstour wieder ab. Auch einer bequemen Anreise mit dem Zug steht nichts im Wege.

Bei einer Gruppe ab 3 Personen muss eine Vorreservierung getätigt werden.

www.schladming-dachstein.at/taelerbus

WANDERBUS
WANDERBUS

Es geht noch weiter ...

Unsere Erlebnisregion Schladming-Dachstein ist mit dieser Karte nicht zu Ende. In den beiden weiteren Exemplaren findest Du noch viele herrliche Wandertouren und nützliche Tipps rund um Deinen Sommerurlaub, die alle darauf warten, von Dir entdeckt zu werden!

OST
Wandern
Aigen im Ennstal | Irdning-Donnersbachtal Stainach-Pürgg | Wörschach
WEST
Wandern
Schladming | Ramsau am Dachstein | Haus
SCHLADMING DACHSTEIN Wir sind für Dich da.

Noch mehr Abenteuer.

Action beim Biken oder Trailrunning, Spaß beim Klettern, Abenteuer in der Klamm oder einfach Informatives zu Urlaub mit Kindern, Seilbahnen und Verhaltensregeln auf der Alm – all das und noch vieles mehr findest Du in unserer Broschüre „Sommererlebnisse".

Für die nötige Stärkung nach viel Natur und Aktivität sorgen unsere Almen, Hütten, Restaurants und viele weitere Lokalitäten.

Verschaffe Dir einen Überblick und hole Dir die Broschüren kostenlos in unseren Infobüros ab.

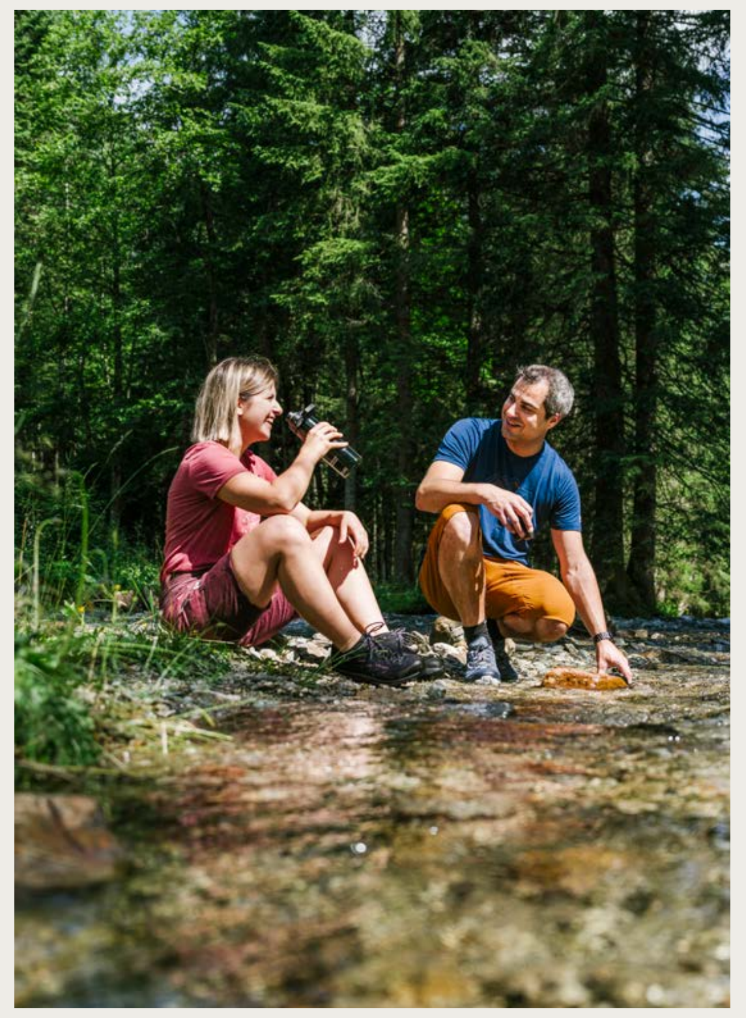
Klettersteige
Klettersteig-Eldorado Dachstein: die Nr. 1 Österreichs
Info- & Genussguide
Sommer-erlebnisse
SCHLADMING DACHSTEIN Wir sind für Dich da.

Naturpark Sölktäler

Natur erleben.

Malerische Bergdörfer, sanfte Almböden, wilde Gebirgsbäche und beeindruckende Gipfel prägen den Charakter der Sölktäler, die auf einer Gesamtfläche von 288 km² den Rahmen für einen der sieben steirischen Naturparke bilden. Diese Auszeichnung ist der Nachweis für einen gesunden Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen, in dem Traditionen gepflegt werden und Gutes bewahrt wird. Mit unseren Naturvermittler:innen kannst Du die Natur und ihre Geheimnisse bei einer geführten Tour entdecken.

Weitere Informationen unter:
www.soelktaeler.com



Die Sommercard ist für Dich da.

Die inkludierten öffentlichen Verkehrsmittel sorgen dafür, dass Du Dich in Deinem Urlaub bequem und gleichzeitig nachhaltig fortbewegen kannst. Hoch hinauf geht es mit den Sommerbergbahnen und die Mautstraßen führen Dich zu einzigartigen Plätzen.

Eine Übersicht aller Leistungen der Schladming-Dachstein Sommercard findest Du unter: ***www.sommercard.info***

Hier findest Du Deine passende Busverbindung inkl. Maut:
www.schladming-dachstein.at/sc-busse

Diese Bergbahnen haben auch im Sommer für Dich geöffnet:
www.schladming-dachstein.at/sc-bergbahnen

Die Sommercard ist für Dich da.
SCHLADMING DACHSTEIN
Wir sind für Dich da.

Haftungsausschluss: Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt und neuesten Erkenntnissen erhoben. Die Angaben erfolgen ohne Gewähr und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Die Benutzung der Touren erfolgt ausschließlich auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr – somit eigenverantwortlich. Eine Haftung für etwaige Unfälle oder Schäden jeder Art wird daher nicht übernommen. Für Routenauswahl sowie Einschätzung der eigenen Erfahrung, Leistungsfähigkeit und alpiner Gefahren ist jeder selbst verantwortlich!

Impressum
Herausgeber: Tourismusverband Schladming-Dachstein, Geschäftsführung Mag. (FH) Mathias Schattleitner, Ramsauerstraße 756, 8970 Schladming

Konzeption, Gestaltung: G.A. Service GmbH, ga-service.at

Fotos: Susanne Einzenberger, Mathäus Gartner, Veronika Grünschachner-Berger, Martin Huber, Christoph Lukas, Paradies Ennstal, Gerhard Pilz

Kartographie: © Printmaps.net/OSM | ***Aufbereitung:*** Gerhard Pilz

Druck: Druckhaus Rettenbacher | ***Stand:*** April 2024

Recherche-, Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers. Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.